



WALLAMID KM

Erstelldatum : 06.11.2010
Revisionsdatum : -----
Ausgabe1/ak Seite 1 von 6


Druckdatum: 25.3.2011

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS:

- 1.1 Produktidentifikator des Stoffs/Gemischs :** Fettsäuremonoethanolamid
Handelsname : WALLAMID KM
REACH Registrierungsnummer: Die Übergangsfrist gemäß REACH-Verordnung, Artikel 23, ist noch nicht abgelaufen
- 1.2 Relevante Verwendung des Stoffs/Gemischs :** industriell
1.2.1 Identifizierte Verwendung: Industrie: Lagern, Mischen, Umfüllen, Verarbeiten, Formulieren
1.2.2 Verwendungen von denen abgeraten wird : Siehe Kapitel 16 für eine allgemeine Übersicht
- 1.3 Bezeichnung des Unternehmens :** **Wall Chemie GmbH, Am Selder 25, D-47906 Kempen**
Telefon: ++49 (0) 2152- 89990 **Telefax:** ++49 (0) 2152- 516751 **E-mail :** sicherheit@wall-chemie.de
- 1.4 Notrufnummer :** ++49 (0) 2152 - 89990 Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.
Giftdienstleistungszentrum Nord ++49 (0) 551 - 19240 24 h-Auskunft

2. MÖGLICHE GEFAHREN

- 2.1 Einstufung des Stoffs/Gemischs :** Das Produkt ist als gefährlich im Sinne der gültigen Rechtsvorschriften eingestuft.
- 2.2 Kennzeichnungselemente :** Fettsäuremonoethanolamid

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
Gefahrenklassen/- kategorien	Signalwort	Gefahrenpiktogramm(e)	
Schwere Augenschäden, Kat.1	Gefahr	GHS 05	
Gefahrenhinweis(e)	H 318	Verursacht schwere Augenschäden	
Sicherheitshinweis(e)	P 280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.	
	P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen	
Richtlinie 67/548/EWG			
Gefährlichkeitsmerkmale	R-Sätze		
Reizend, Xi	41	Gefahr ernster Augenschäden.	

2.3 Sonstige Gefahren : --

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Angaben zum Stoff/Gemisch :

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Gewichts%	Bemerkungen
Fettsäuremonoethanolamid	68140-00-1	268-770-2	ca. 100	Die Übergangsfrist gemäß REACH-Verordnung, Artikel 23, ist noch nicht abgelaufen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
(VO (EU) Nr. 453/2010)



Wall Chemie GmbH

WALLAMID KM

Druckdatum: 25.3.2011

Erstelldatum : 06.11.2010
Revisionsdatum : -----
Ausgabe1/ak Seite 3 von 6

Biologische Grenzwerte:

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Arbeitsstoff	EG- Nr.	CAS -Nr.	Parameter	Grenzwert	Untersuchungs- material	Quelle	Bemerkung
BGW (DE)								

8.1.1.2 Zusätzliche Expositionsgrenzwerte unter Verarbeitungsbedingungen:

8.1.1.3 DNEL/DMEL und PNEC-Werte : Ein erweitertes SDS wird mit Ablauf der Übergangsfrist gemäß REACH-Verordnung erstellt.

DNEL / DMEL			Expositions- weg	Expositions- häufigkeit	Kritische Komponente	Bemerkung
Arbeitnehmer		Verbraucher				
Industrie	Gewerbe					
			Oral	Kurzzeit (akut) Langzeit (wiederholt)		
			Dermal	Kurzzeit (akut) Langzeit (wiederholt)		
			Inhalation	Kurzzeit (akut) Langzeit (wiederholt)		
PNEC			Expositions- weg	Expositions- häufigkeit	Kritische Komponente	Bemerkung
Arbeitnehmer		Verbraucher				
Industrie	Gewerbe					
			Wasser	Kurzzeit (einmalig) Langzeit (kontinuierlich)		
			Boden	Kurzzeit (einmalig) Langzeit (kontinuierlich)		
			Luft	Kurzzeit (einmalig) Langzeit (kontinuierlich)		

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition: --

8.2.1 Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung :

Augen-/Gesichtsschutz: dicht schließende Schutzbrille (EN 166) *

Handschutz : Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374), z.B. Nitrilkautschuk
Minstdurchbruchzeit : > 120 min, Schichtdicke : 0,5 mm *

Atemschutz : --

Körperschutz : Schutzkleidung empfohlen *

* Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Expositionsdauer, Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel ist mit deren Lieferanten abzuklären.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften (Aussehen) :

Aggregatzustand : fest **Farbe :** gelb-braun **Geruch :** schwacher Eigengeruch

9.1.1 Sicherheitsrelevante Basisdaten :

	Wert	Methode	Bemerkung
Zustandsänderung [°C]	Schmelzpunkt : > 50		
Flammpunkt [°C]	nicht bestimmt		
Zündtemperatur [°C]	nicht anwendbar		
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht anwendbar		
Explosionsgrenzen [UEG/OEG, %]	nicht anwendbar		
Dampfdruck bei 20°C [hPa]	nicht bestimmt		
Dichte bei 20°C [g/cm ³]	ca. 0,99		
Löslichkeit bei 20°C [g/l]	löslich in Wasser		



WALLAMID KM

Erstelldatum : 06.11.2010
Revisionsdatum : -----
Ausgabe1/ak Seite 4 von 6

Druckdatum: 25.3.2011

pH-Wert bei 20°C [1%ig in Wasser]	ca. 9,0 – 11,0		
Viskosität bei 20°C [mPa · s]	150		
Verteilungskoeffizient logPow	nicht anwendbar		Produkt ist ein Emulgator

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- 10.1 Reaktivität:** Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen stabil.
10.2 Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Bedingungen (beim Lagern und Handhaben)
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktion: keine
10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Stabil unter normalen Bedingungen (beim Lagern und Handhaben)
10.5 Unverträgliche Materialien : keine
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte : Unter normalen Bedingungen treten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte auf

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität	Wirkdosis	Spezies	Methode	Bemerkung	
Akute orale Toxizität	> 2.000 mg/kg	Ratte		Analogie *	
Akute dermale Toxizität				keine Daten	
Akute inhalative Toxizität				keine Daten	
Reizung und Ätzwirkung	Expositionsdauer	Spezies	Bewertung	Methode	Bemerkung
Primäre Reizwirkung Haut			Nicht reizend		Analogie *
Reizung der Augen			Stark reizend		Analogie *
Reizung der Atemwege					keine Daten

* CESIO-Empfehlung (Mai 2006)

Sensibilisierung : kein Effekt bekannt

Toxizität nach wiederholter Aufnahme (Subakut, subchronisch, chronisch)	Wirkdosis	Wert	Expositions-dauer	Spezies	Methode	Bewertung	Bemerkung
Subakut orale Tox.,							keine Daten
Subakut dermale Tox.							keine Daten
Subakut inhalative Tox.							keine Daten
Subchronisch orale Tox.							keine Daten
Subchronisch dermale Tox.							keine Daten
Subchronisch inhalative Tox.							keine Daten
Chronisch orale Tox.							keine Daten
Chronisch dermale Tox.							keine Daten
Chronisch inhalative Tox.							keine Daten

Spezifische Zielorgantoxizität (STOT) Nach wiederholter Aufnahme	Spezifische Wirkungen	Betroffene Organe	Bemerkung
Subakut orale Tox.,			keine Daten
Subakut dermale Tox.			keine Daten
Subakut inhalative Tox.			keine Daten
Subchronisch orale Tox.			keine Daten
Subchronisch dermale Tox.			keine Daten
Subchronisch inhalative Tox.			keine Daten
Chronisch orale Tox.			keine Daten
Chronisch dermale Tox.			keine Daten
Chronisch inhalative Tox.			keine Daten



WALLAMID KM

Erstelldatum : 06.11.2010
Revisionsdatum : -----
Ausgabe1/ak Seite 5 von 6

Druckdatum: 25.3.2011

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung) : Nicht krebserzeugend nach Anhang II GefStoffV.

11.1 Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen: -- Sonstige Beobachtungen: --

11.2 Allgemeine Bemerkungen: --

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Ökotoxizität :

Aquatische Toxizität	Wirkdosis	Expositions-dauer	Spezies	Methode	Be-wertung	Be-merkung
Akute Fischtoxizität	LC50	96 h	Goldorfe		1- 10mg/l	Analogie
Akute Daphnientoxizität	EC50	48 h	D. magna		1- 10mg/l	Analogie
Akute Algentoxizität	IC50	72 h				keine Daten

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit :

Bioabbaubarkeit : keine Daten

Abbaurrate (%)	Zeit (d)	Methode	Bewertung	Bemerkung

12.3 Bioakkumulationspotenzial : keine Daten

Biokonzentrationsfaktor (BCF) : keine Daten

Langzeit-Ökotoxizität : keine Daten

12.4 Mobilität:

Bekannte oder erwartete Verteilung auf Umweltkompartimente: keine Daten

12.5 Ergebnis der PBT-und vPvB-Beurteilung : keine Daten

12.6 Andere schädliche Wirkungen: keine Daten

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur / Abfallbehandlung : Bei Beachtung der gesetzlichen Vorschriften mit Hausmüll verbrennen oder einer Sondermülldeponie zuführen.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnung gemäß AVV :

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnung gemäß EAKV :

Die Angabe einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist nicht möglich, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

Verpackungen : Siehe Produkt

Empfohlenes Reinigungsmittel : Wasser

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN :

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
(VO (EU) Nr. 453/2010)



Wall Chemie GmbH

WALLAMID KM

Druckdatum: 25.3.2011

Erstelldatum : 06.11.2010
Revisionsdatum : -----
Ausgabe1/ak Seite 6 von 6

-
- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch :** Wassergefährdungsklasse : 2 (VwVwS vom 17.05.1999)
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung :** Die Übergangsfrist gemäß REACH-Verordnung, Artikel 23, ist noch nicht abgelaufen

16. SONSTIGE ANGABEN

Daten gegenüber der Vorversion geändert

16.1 Wortlaut der R- und H-Sätze unter Abschnitt 3 :

R 41 Gefahr ernster Augenschäden

H318 Verursacht schwere Augenschäden

16.2 Empfohlene Einschränkung(en) der Anwendung :

16.3 Weitere Informationen :

Datenblatt ausstellender

Bereich :

Gruppe Produktsicherheit

Ansprechpartner :

Dr. Dieter Kawka / Dr. Astrid Kawka (Anschrift siehe Seite 1)

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
